



LA RÉUNION - REISE: TREKKINGTOUR AUF DER FARBENFROHEN INSEL DER VANILLE (REISELEITERS LIEBLING: 17 TAGE LA RÉUNION MIT MARIO HECKTOR)

Ort: Réunion

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 8

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Wander- und Trekkingreisen, Gruppenreise

Trekkingtour auf der farnefrohen Insel der Vanille Die Insel La Réunion mit ihrer spektakulären Bergkulisse wird auch als das Hawaii des Indischen Ozeans bezeichnet. Diesen Vergleich muss diese relativ unbekannte Vulkaninsel nicht scheuen, ist die Landschaft doch ebenso vielseitig und beeindruckend – sowohl idyllisch und gleichzeitig alpin und wild als auch tropisch grün und mondartig karg. Eine außergewöhnliche Wander- und Trekkingreise erwartet hier diejenigen, die bereit sind, einige Tage auf Komfort zu verzichten und dafür einmalige Eindrücke einer grandiosen Landschaft mit nach Hause zu nehmen. Absoluter Höhepunkt ist unsere

6-tägige Trekkingtour durch die drei Talkessel Cirque de Salazie, Cirque de Mafate und Cirque de Cilaos, wobei wir auch den höchsten Berg der Insel, den Piton des Neiges (3.070 m) erwandern wollen. Alle drei Hochtäler haben ihren eigenen Charakter mit unterschiedlicher Flora und bieten somit vielseitige Naturerlebnisse für Pflanzenliebhaber und Bergfreunde. Man zählt auf Réunion ca. 220 Farnarten und über 100 verschiedene Orchideen! Zahlreiche Wasserfälle inmitten von tropischem Grün laden ein zu einem erfrischenden Bad und sind ebenso Ziel weiterer verschiedener Tageswanderungen, wie die faszinierende Mondlandschaft der Lavafelder am aktiven Vulkan Piton de la Fournaise. Wie bei den bekannteren Nachbarinseln Madagaskar und Mauritius herrscht auch auf Réunion ein buntes und friedvolles Nebeneinander verschiedener Völker, Religionen und Kulturen, mit welchen wir auf dieser Trekkingreise immer wieder in Kontakt kommen.

Inklusivleistungen

- Flug (Economy) Frankfurt - La Reunion und zurück (andere Abflughäfen auf Anfrage möglich, ggf. Aufpreis)
- Wanderrundreise im Kleinbus lt. Programm inkl. 6-Tage Trekking
- 3 x Hotelübernachtungen im DZ inkl. Frühstück
- 4 x Übernachtungen im Gästehaus im DZ inkl. Frühstück
- 7 x Übernachtungen in Berghütten inkl. Vollverpflegung (Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsduschen)
- Qualifizierte Travel To Life -Reiseleitung und Wanderführung durch Mario Hecktor

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag:

320€

Reiseverlauf

1. Tag: Abflug nach La Réunion. Flug von Berlin via Paris nach St. Denis, der Hauptstadt von La Réunion.

2. Tag: Ankunft St. Denis und Fahrt nach Hellbourg. Nach Ankunft in St. Denis fahren wir an der Ostküste entlang und erreichen schließlich den Cirque de Salazie, Ausgangspunkt für unsere 6-tägige Wanderung. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel durch den malerischen Ort Hellbourg, wo sich hinter prachtvollen, riesigen Bambusstauden noch zahlreiche alte Kolonialhäuser im kreolischen Baustil verbergen. Sehenswert ist auch der Wasserfall Voile de la Mariée bei Salazie. Der Wasserfall hängt wie ein Brautschleier an den mit üppigem Grün bewachsenen Felswänden. Wir übernachten für 2 Nächte in einer gemütlichen Herberge im kleinen Ort Hellbourg.

3. Tag: Wanderung Cirque de Salazie – Hellbourg. Im Cirque de Salazie gibt es zahlreiche Wanderwege zu spektakulären Aussichtspunkten und durch tropische Vegetation. Eine Bergwanderung führt uns um Hellbourg herum (ca. 5 Std. hin und zurück). Der Weg im Cirque de Salazie bietet herrliche Ausblicke und führt uns die Vegetation des tropisch grünen Talkessels vor Augen. Selbstverständlich stehen Ihnen im Cirque de Salazie noch zahlreiche andere Wanderwege zur Verfügung (z. B. Le Grand

Sable: ca. 5 Std.). Übernachtung im Gästehaus wie am Vortag.

4. Tag: Trekkingbeginn – Cirque de Salazie. Heute beginnt unser Trekking durch die drei Cirques Salazie, Mafate und Cilaos - das Hauptgepäck kann in Hellbourg deponiert werden – wir tragen lediglich Brotzeit, Waschzeug und Bekleidung für die täglichen Etappen von Hütte zu Hütte. Für die anspruchsvollen Wanderetappen sind keine bergsteigerischen Vorkenntnisse erforderlich, jedoch benötigen wir Ausdauer, eine gute Kondition und Trittsicherheit. Die Etappen sind weniger durch lange Distanzen als durch große Höhenunterschiede gekennzeichnet. Die durchschnittliche Gehzeit beträgt ca. 5 - 7 Stunden. Das wilde Herz im Inneren von Réunion bilden drei große Talkessel, die durch Zeit und Erosion in das Vulkangestein gegraben wurden. Hier oben, in diesen überdimensionalen Arenen, spielt die Natur die Hauptrolle. Am heutigen Tag wandern wir zunächst durch die tropische Vegetation des Cirque de Salazie und durch Reste des Primär-waldes mit Baumfarnen und Fuchsien. Der Weg führt anschließend entlang eines Hochplateaus mit spektakulären Ausblicken auf die Steilwände des hier noch tropischen Cirque de Mafate. Wir übernachten in einer Gîte in der Ansiedlung Grand Place. (Gehzeit ca. 7 Stunden / ca. 300 Höhenmeter aufwärts & ca. 1.400 Höhenmeter abwärts).

5. Tag: Wanderung – Cirque de Mafate. Heute wandern wir durch den einsamen Cirque de Mafate nach Roche Plate, das nur zu Fuß oder mit dem Hubschrauber erreichbar ist. Er ist mit 70 mm Fläche der kleinste, zugleich wildeste und trockenste der drei Talkessel und nur zu Fuß zu erreichen. Die karge Landschaft steht im krassen Gegensatz zum verschwenderischen Grün des gestrigen Tages. Der landschaftlich schöne Weg ist wenig begangen und steile Auf- und Abstiege kennzeichnen die Route. Über den Aussichtspunkt Ti Col erreichen wir die Gîte von Roche Plate am Fuße der 1.100 m hohen Steilwand des Piton Maido. Hüttenübernachtung.(Gehzeit ca. 6 Stunden / ca. 1.100 Höhenmeter aufwärts & ca. 500 Höhenmeter abwärts).

6. Tag: Wanderung Tal Trois Roches – Cirque de Mafate. Unsere nächste Etappe führt uns entlang der Abbruchkante des Piton Maido in das Tal der Trois Roches. Immer wieder bieten sich fantastische Ausblicke auf die umliegenden Gipfel und Felsnadeln. Wir müssen den Fluß Rivière des Galets einige Male überqueren und ein Bad im kühlen Strom ist uns willkommen. Wir wandern durch seit Hunderttausenden von Jahren erkaltete Lavaströme und haben den Eindruck, dass diese Steinwüste mit karger Vegetation auf einem anderen Planeten zu liegen scheint. Übernachtung in der Gîte von Marla. (Gehzeit ca. 5-6 Std. / ca. 900 Höhenmeter aufwärts & ca. 300 Höhenmeter abwärts).

7. Tag: Wanderung Cirque de Cilaos – Hotelübernachtung. Wir verlassen den faszinierenden Cirque de Mafate und erreichen den Cirque de Cilaos. Ein steiler Aufstieg führt uns zum Pass "Col du Taibit", von wo wir herrliche Ausblicke auf beide Talkessel und den Indischen Ozean genießen. Nach der **Ankunft** in Cilaos quartieren wir uns in einem Hotel ein. Der Ort war wegen seiner Thermalquellen und nicht zuletzt wegen seines spektakulären hochalpinen Bergpanoramas bereits im letzten Jahrhundert ein bekannter Bade- und Kurort. Der Nachmittag bleibt zur freien Verfügung. (Gehzeit ca. 6 Stunden / ca. 700 Höhenmeter aufwärts & ca. 1.000 Höhenmeter abwärts).

8. Tag: Wanderung – Piton des Neiges. Nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel beginnt heute der letzte Abschnitt unserer Wandertour und gleichzeitig erwartet uns der "Höhepunkt" mit der Besteigung des Piton des Neiges, dem höchsten Berg Réunions (3.070 m). Wir wandern heute zur Höhle Caverne Dufour und überwinden einen Höhenunterschied von fast 1.200 m. Der steile Aufstieg passiert oft hohe Steinstufen und ist vielleicht der anstrengendste Teil unseres Trekkings. Immer wieder belohnen uns grandiose Ausblicke in den Cirque de Cilaos für die Mühen. Wir übernachten in einer Gîte unterhalb des Gipfels. (Gehzeit: ca. 5-6 Std. auf den ganzen Tag verteilt / 1.200 Höhenmeter aufwärts).

9. Tag: Wanderung Piton de Neiges – Forêt de Bélouve. Wir brechen 3 Stunden vor Sonnenaufgang auf, um rechtzeitig zu diesem Naturspektakel auf dem Gipfel des Piton des Neiges zu sein. Der Ausblick ist fantastisch und bei klarer Sicht kann man über die gesamte Insel sehen! Nach dem Abstieg wandern wir oberhalb des Talkessels Cirque de Salazie bis zur Gîte im "Forêt de Bélouve". Unterwegs passieren wir erneut märchenhafte Tamarindenwälder und erleben die Schönheit und Wildheit Réunions noch einmal hautnah! Wilde Fuchsien, über und über mit Epiphyten wie Orchideen bedeckte Bäume und Baumfarne wuchern hier im geheimnisvollen Dämmerlicht. Vielleicht entdecken wir den kleinen "Tec-Tec", eine nur auf La Réunion vorkommende Vogelart. Übernachtung in der "Gîte de Bélouve". (Gehzeit ca. 7-8 Std. / ca. 700 Höhenmeter aufwärts & ca. 1.600 Höhenmeter abwärts).

10. Tag: Abstieg Hellbourg – Fahrt nach St. Phillippe. Ein kurzer Abstieg bringt uns zunächst zurück nach Hellbourg, wo sich der Kreis schließt. Nachdem wir unser Hauptgepäck in Hellbourg abgeholt haben fahren wir an die Ostküste. Wir passieren die großen Zuckerrohrplantagen und besuchen u.a. die Kirche Notre Dame des Laves. Wir übernachten für 2 x Nächte in einem gemütlichen Gästehaus bei St. Phillippe bzw. St. Joseph (Gehzeit ca. 1,5 Std. / ca. 600 Höhenmeter abwärts).

11. Tag: Küstenexkursionen – Sud Sauvage. Während einer Rundfahrt im „wilden Süden“ der Insel besuchen die malerische Bucht von Anse des Cascades sowie die Grand Brûlé. Eine kurze Küstenwanderung entlang der Lavafelder am „Pointe de la Table“ führt uns die Auswirkungen des Vulkanismus am Piton de la Fournaise vor Augen. Gewaltige Lavaströme sorgen in dieser Region immer wieder für spektakuläre Naturschauspiele. Dort hat sich in den letzten Jahren die Landschaft dramatisch verändert. Immer wieder ergießen sich hier die Lavaströme des Piton de la Fournaise bis hinab zum Indischen Ozean. Eine Landschaft, die wie von einem andern Planeten erscheint. Die Menschenleere und der zum Teil undurchdringliche Pflanzenbewuchs an den Vulkanhängen machten dieses Gebiet während des 17./18. Jahrhunderts zu einem sicheren Versteck für Piraten. Lohnenswert ist auch ein Abstecher zu den Wasserfällen des Cascade du Grand Galet oder ein Besuch des Botanischen Gartens in St. Philippe. Ein weiterer Höhepunkt ist ein Stopp beim Cap Méchant mit seiner gewaltigen Brandung und meterhohen Wellen. Übernachtung wie am Vortag.

12. Tag: Plaine des Cafres – Piton de la Fournaise. Heute fahren wir zur Hochebene Plaine des Cafres, eine für die Tropen untypische Landschaft. Kühe grasen auf den grünen Weiden und man fühlt sich in eine irische Landschaft versetzt. Die Hochebene bildet den Sattel zwischen dem höchsten Berg Réunions, dem Piton des Neiges und dem 2.632 m hohen aktiven Vulkan, dem Piton de la Fournaise. Wir besuchen das sehenswerte Vulkanmuseum, wo uns auf anschauliche Weise der aktive

Vulkanismus der Insel verdeutlicht wird. Die kurvenreiche Straße windet sich anschließend hinauf bis zum Vulkan auf 2.645 m. Bei klarer Sicht haben wir einen herrlichen Ausblick auf den Piton des Neiges und den Indischen Ozean. Die Landschaft ändert sich schlagartig und weite Lavafelder erstrecken sich so weit das Auge reicht. Wir befinden uns in einer mondähnlichen Landschaft und übernachten in einer Herberge, einer sogenannten Gîte, am Fuß des Vulkans (2 Nächte).

13. Tag: Piton de la Fournaise – Wanderung. Heute erwartet uns mit der Wanderung zum Piton de la Fournaise ein absoluter Höhepunkt. Der Vulkan ist noch sehr aktiv und hat dies auch in den vergangenen Jahren öfters zum Ausdruck gebracht (u.a. auch in 2014 und 2015) – jedoch war deswegen nie ein Menschenleben gefährdet. Früh am Morgen wollen wir aufbrechen und wandern in einer mondähnlichen Eruptionslandschaft und haben schöne Ausblicke auf das Meer und auf die Abhänge, die mit zahlreichen kleinen Parasitenvulkanen übersät sind. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 6 Std. / ca. 500 Höhenmeter aufwärts & ca. 500 Höhenmeter abwärts)

14. – 15. Tag: Westküste St. Gilles-les-Bains. Wir verlassen wir die Bergwelt Réunions und fahren zu den schönen Stränden an der Westküste bei St. Gilles les Bains und La Saline les Bains, wo wir für zwei Tage in einem gemütlichen Hotel unterkommen. Hier haben wir 2 Tage Zeit, das umfangreiche Freizeitangebot von Réunion zu nutzen (Canyoning, Rafting, Segeln, Tauchen, Paragliding, Mountainbike etc.). Erkunden Sie an den folgenden Tagen die nähere Umgebung wandernd (Aussichtspunkt Piton Maido, Cap Noir u.a.), auf dem Rücken eines Pferdes, per Rad oder einfach bequem am Strand! Morgens bietet sich eine Fahrt zum Aussichtspunkt Piton Maido an. Hier befindet sich einer der schönsten Aussichtspunkte der Insel und Sie genießen einen grandiosen Ausblick in den über 1.000 m tiefer liegenden Cirque de Mafate. Wer will kann auch auf einem Helikopterflug (alternativ: mit dem Ultraleichtflugzeug) atemberaubende Ausblicke über die Insel La Réunion genießen (fakultativ). Natürlich bleibt genügend Zeit zum Schwimmen, Schnorcheln, Tauchen, Paragliding, Mountainbiking oder Faulenzen. Hotelübernachtungen wie am Vortag.

16. Tag: Relaxtag – St. Denis – Rückflug. Heute lohnt sich ein Abstecher nach St. Paul, um den wohl schönsten und buntesten Wochenmarkt der Insel zu besuchen. Händler verschiedener Nationen treffen sich, um an der Strandpromenade Waren wie Obst, Gemüse, Kunsthandwerk, Kleidung etc. feilzubieten (nur freitags oder samstags). Nachmittags haben wir noch einmal Zeit für einen ausgedehnten Bummel in St. Denis. Wir besichtigen das historische Zentrum und genießen das bunte Völkergemisch auf den Straßen. Die einzigartige Mischung verschiedener Rassen und die kulturelle Verschmelzung mit dem Mutterland Frankreich sind auffällig. Der Stadtkern vermittelt noch immer die Atmosphäre eines tropischen Kolonialstädtchens mit kleinen Villen im kreolischen Baustil. Wir besuchen den Stadtpark direkt am Meer und staunen über die Vielfalt tropischer Früchte auf dem kleinen Markt „Petit Marché“. Abends Transfer zum Flughafen und individueller Rückflug nach Paris.

17. Tag: Ankunft. Ankunft in Paris am Morgen und individueller Anschlussflug nach Deutschland.

Termin	Preis
02.11.2018 – 18.11.2018	3590€
— Kontaktiere uns	

Leistungen

- Flug (Economy) Frankfurt - La Reunion und zurück (andere Abflughäfen auf Anfrage möglich, ggf. Aufpreis)
- Wanderrundreise im Kleinbus lt. Programm inkl. 6-Tage Trekking
- 3 x Hotelübernachtungen im DZ inkl. Frühstück
- 4 x Übernachtungen im Gästehaus im DZ inkl. Frühstück
- 7 x Übernachtungen in Berghütten inkl. Vollverpflegung (Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsduschen)
- Qualifizierte Travel To Life -Reiseleitung und Wanderführung durch Mario Hecktor

Keine Leistungen

- Andere Zubringerflughäfen sind möglich, ggf. mit Aufpreis

Zusatzinfos

- Piton de Neiges
- Talkessel von Salazie, Mafate und Cilaos
- Piton de la Fournaise
- Wilde Südküste um St. Philippe
- Grand Brulé mit den Lavaausflüssen
- Strand bei Salines-les-Bains
- Marktbesuch in St.Paul

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)